

Tool-Kategorie: Soziale Kollaboration

Installation: möglich, nicht notwendig

Multimedialität: Text, Bild, Video, Audio

Gruppengröße: unbegrenzt

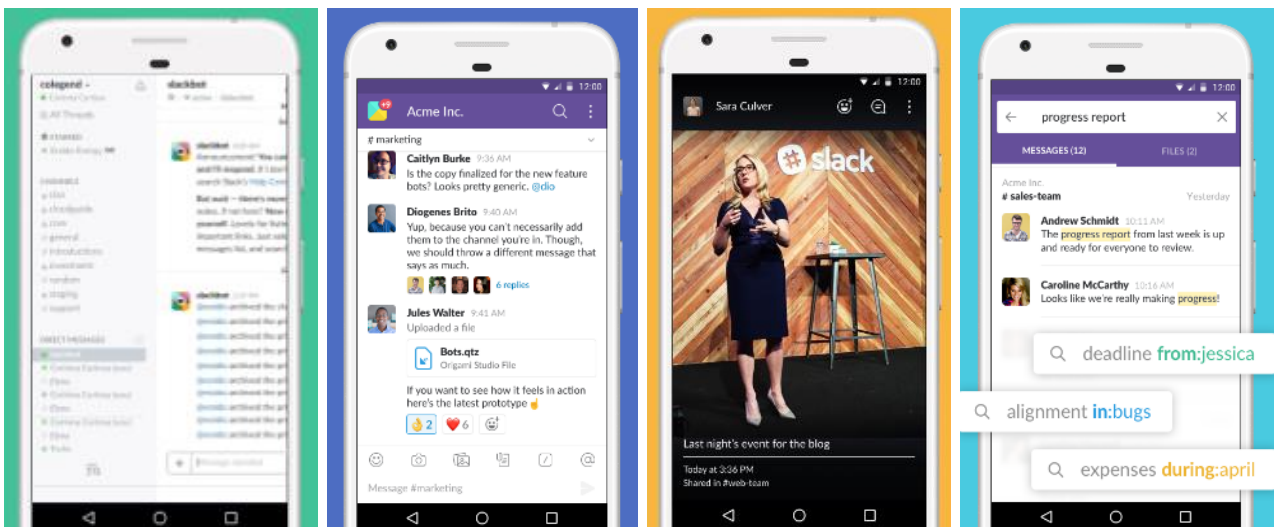
Kosten: kostenlose Grundfunktionen, kostenpflichtige Erweiterung



NUTZEN

Slack ist ein Tool, mit dem die virtuelle Kommunikation und Kollaboration erleichtert und übersichtlich gestaltet wird. Damit kann unpraktische teaminterne E-mail-Kommunikation abgelöst werden. Slack kann einerseits als geschlossenes System genutzt werden, in das Nutzer nur durch Einladung beitreten können; es kann aber auch für offene Slack-Gruppen verwendet werden, die sich über größere Interessensbereiche definieren und so zu einem offenen Austausch über Hierarchien, Organisationen und Länder hinaus einladen. Innerhalb einer Slack-Gruppe (offen oder geschlossen) bestehen folgende Optionen: Private Channels garantieren, dass nur befugte Personen einer Unterhaltung beitreten können, offene Channels sind für alle Mitglieder zugänglich. Beides ist dabei in Themenbereiche, Projekte oder andere Kategorien unterteilt und damit übersichtlich organisiert. Zudem kann via Privatnachrichten zwischen einzelnen Individuen oder kleineren Gruppen kommuniziert werden. Auch Video-Anrufe sind möglich. Des Weiteren werden alle Unterhaltungen archiviert und können nach Textpassagen oder hochgeladenen Dateien durchsucht werden, sodass auch Neueinsteiger gut in Unterhaltungen integriert werden können. Obendrein bietet Slack die Möglichkeit, je nach Situation Pop-Up-Benachrichtigungen ein- oder auszustellen, um so entweder ungestört arbeiten zu können oder über wichtige neue Updates in Echtzeit informiert zu werden.

ERSTER EINBLICK





Kreative Anwendungsbereiche: Slack ist vor allem für die digitale Kommunikation und Kollaboration sinnvoll. Jedoch bietet Slack hier viele Möglichkeiten, diese interessant und innovativ zu gestalten mit vielen integrierbaren Apps („Bots“) für interne Umfragen, freundliche Erinnerungen oder lustige Ideen, um sich gegenseitig besser kennenzulernen. [Schauen Sie](#) sich doch mal um.



Limitationen: Die Sprachbedienung von Slack ist automatisch auf Englisch eingestellt, kann jedoch über das eigene Profil bei „Personal Settings“ auf Deutsch umgestellt werden.



Technische Voraussetzungen: Die App funktioniert online auf allen gängigen Geräten, mobil und stationär: So ist die Desktop-App über den PC auf Windows, Mac und Linux verwendbar, kann jedoch auch ohne Installation durch das Einloggen im Webbrowser verwendet werden. Zusätzlich kann sie auf Smartwatches und Smartphones (Android und iOS) genutzt werden.



Kosten: Die App ist in ihren Grundfunktionen kostenlos nutzbar und beinhaltet die Speicherung der letzten 10.000 Nachrichten, 5GB Gesamt-Speicherplatz, eine Integration von bis zu 10 Apps und Sprach- und Videoanrufe zwischen zwei Nutzern. Die Erweiterung für 6,25 € (monatlicher Preis bei jährlicher Bezahlung pro aktivem Nutzer) ist auf größere Unternehmen ausgelegt, für die die Zusatzfunktionen (Sprach- und Videoanrufe für Gruppen, 10GB Speicherplatz pro Teammitglied, Screensharing, Suche nach Channels und Personen, sowie Speicherung und Suche in allen je geschriebenen Nachrichten, unlimitierte Anzahl an integrierbaren Apps und Prioritäts-Support) sinnvoll sein können. Hierbei ist zu erwähnen, dass nur für aktive Nutzer gezahlt wird (für registrierte Nutzer, die Slack aber nicht nutzen, wird keine Gebühr verlangt). Weitere Details sind unter diesem [Link](#) einzusehen.



Datensicherheit: Die Daten des Nutzers werden durch einen passwortgeschützten Account gesichert. Des Weiteren kann eine Zwei-Wege-Authentifizierung eingerichtet werden, wodurch der Nutzer sich zusätzlich mit seinem Mobiltelefon verifiziert. So kann ein fremder Zugriff verhindert werden, auch wenn das Account-Passwort gestohlen wurde. Die Datenserver von Slack sind auf 11 Zentralen in der Welt verteilt, wobei die nächstgelegene - und damit für Deutschland genutzte Zentrale - in den Niederlanden liegt. Slack versichert zudem, dass Nutzerdaten nicht an Dritte zu Zwecken außerhalb ihres Produktservices weitergegeben werden.



Links:

www.slack.com

[Offizielles Slack-Video](#) (2:36, Englisch)

[YouTube Tutorial](#) (10:46, Deutsch)

[Desktop- & Mobile App](#)

ENTSCHEIDUNGSBAUM:

Interaktion

- interaktiv
- kollaborativ
- keine Interaktion

Synchronizität

- synchron
- asynchron

Autorensprache

- Deutsch
- Englisch

Kosten

- ausschließlich kostenlos
- kostenlose Grundfunktion mit kostenpflichtiger Erweiterung

Multimedialität

- Text
- Bild
- Video
- Audio

Technische Voraussetzungen

Autor:

- ohne Installation
- ohne Registrierung

Lernende:

- ohne Installation
- ohne Registrierung

- iOS App (Apple)
- Android App (Samsung, LG, etc.)
- Webbrowser

Datensicherheit

- kein fremder Datenzugriff
- Anonymität der Nutzer möglich
- alle Inhalte öffentlich
- Privatisierung der eigenen Inhalte im Tool möglich
- Downloadversion für den Desktop